Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

SpVgg Langerringen II : RWV Amberg
Freitag, 26.01.2024, 20:15 Uhr

Scharfen fixiert zwei Punkte für die SpVgg Langerringen II

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der SpVgg Langerringen II am Freitagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (24:16 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) Partie gegen den RWV Amberg gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die SpVgg Langerringen II nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Michael Horejsi, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Horejsi / Grüner die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 38 Bällen endete und an Horejsi / Grüner ging. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Trautwein / Zec waren dagegen Romanowski / Scharfen, obwohl sie alles gegeben hatten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte wiederum Michael Horejsi beim 3:0 mit Ewald Trautwein. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Nicolas Romanowski und Hagen Stärk beendet, das Nicolas Romanowski letztendlich gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Sieg holte Sebastian Grüner beim 11:8, 11:4, 3:11, 11:5 gegen Erwin Zec. Nicht so gut lief es indessen für Christoph Scharfen beim 7:11, 7:11, 10:12 gegen Klaus Stärk. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SpVgg Langerringen II und des RWV Amberg. Beim 3:0-Sieg gelang es Michael Horejsi den Gastspieler Hagen Stärk zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 5:1 (Horejsi) bzw. 9:11 (Stärk) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. 2:3 endete das Einzel zwischen Nicolas Romanowski und Ewald Trautwein aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Romanowski nun bei 7:7, während Trautwein bislang 11 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Unglücklich war Sebastian Grüner in der Begegnung gegen Klaus Stärk, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Stärk mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Christoph Scharfen und Erwin Zec holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Nicht einen Satzgewinn überließ Christoph Scharfen seinem Gegner Erwin Zec beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und die SpVgg Langerringen II verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 10.02.2024 gegen den TSV 1863 Schwabmünchen V, während der RWV Amberg am 01.02.2024 gegen den TV Türkheim 1891 antritt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (00:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

SpVgg Langerringen II

Doppel: Horejsi / Grüner 1:0, Romanowski / Scharfen 0:1

Einzel: M. Horejsi 2:0, N. Romanowski 1:1, S. Grüner 1:1, C. Scharfen 1:1

RWV Amberg

Doppel: Stärk / Stärk 0:1, Trautwein / Zec 1:0

Einzel: H. Stärk 0:2, E. Trautwein 1:1, K. Stärk 2:0, E. Zec 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (00:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").